„InfoEck Mobil“ startet Jahrestour

Unter dem Motto „1 Tag, 1 Tal“ findet am 24. März ein kostenloser Vortrag für SeniorInnen und Interessierte im Stubaital von 14:30 bis 16:00 Uhr in der Riehlstraße 3, Fulpmes statt. Geboten wird dabei u. a.: „Das Handy als digitaler Werkzeugkoffer“ – einstündiger Vortrag zur Nutzung von Smartphones und Tablets von Richard Mayr (Computeria Axams) sowie kurze Vorstellung der Computeria Stubaital und des InfoEcks. Sie wollen die Funktionen Ihres Handys besser kennenlernen, um es als praktischen Begleiter überall nutzen zu können? Was ist die Sprachsteuerung und wie verwende ich sie am Handy? Einfach sprechen statt tippen! Lernen, wie Reparaturen mit dem 3D-Drucker der Computeria Stubaital funktionieren. Dies und vieles mehr erfahren Sie am 24. März.

Übung macht die

Eva Maria Mair stellt einzigartige textile Meisterstücke und neue, exklusive Geschenkideen her.

Die Manufaktur von Eva-Maria Mair liegt in Trins im Gschnitztal und eröffnet einen Blick auf eine längst vergangene Welt. Die 38-Jährige hat einer alten Kunst neues Leben eingehaucht, und zwar mit einer Fertigkeit, die als längst ausgestorben galt. Fasziniert von der Geschichte des Mittelalters entdeckte Eva-Maria Mair ihre Leidenschaft und ist heute eine Meisterin der mittelalterlichen Stickereikunst. Im Jahr 2014 hat sich die geschichtsbegeisterte Tirolerin dazu entschlossen, zusammen mit zwei weiteren Frauen eine „Living-History-Gruppe“ zu gründen. Das Gemeinschaftsprojekt nennt sich „Vrouwen Mære“ und hat zum Ziel, die Geschichte des Landes im 14. Jahrhundert anschaubar und erlebbar zu machen und den Alltag von verschiedenen Berufen darzustellen. Dabei halten sich die Frauen an neueste wissenschaftliche Erkenntnisse.

Lebendige Geschichte

In Originalkleidung stellen die drei Frauen die typischen mittelalterlichen Berufe dar: Hebamme, Köchin und Stickerin. Bei der Rollenverteilung war für Eva-Maria schnell klar, dass sie die Rolle der Stickerin übernehmen wird. Sie begann sich intensiv mit der alten Kunst zu beschäftigen, auch die lange Lehrzeit hat sie von ihrem Vorhaben nicht abgebracht. „Schon im 13. Jahrhundert gab es Zünfte der Sticker in

In 15 Jahren erlernte sie die alte Handwerkskunst Foto: Eva-Maria Mair

Paris, in die auch Frauen aufgenommen wurden. Acht Jahre dauerte die Ausbildung in Frankreich, während damals normale Gewerbe zwischen zwei und drei Jahren Lehrzeit vorsahen.“ Die lange Lehrzeit hat sich damals ausgezahlt, denn Stickerinnen hatten das gleiche Ansehen wie zum Beispiel Goldschmiede und

Jetzt bis zu € 100,- sparen!

Auf alle A1 Smartphones – dazu gibt's 5G jetzt in allen A1 Mobil Tarifen. Inklusive gratis Aktivierung.

A1

5G

Mit A1 Mobil S
ab € 22,90* / Monat
50 GB

Doppelte Daten

vivo X80 Lite
um € 99,-

Jetzt Du. Im A1 Giganetz.

* Zzgl. Jährliches Entgelt € 34,90/Jahr.
Geräte- und Tarifpreis sowie inkludiertes Datenvolumen gültig bei Neuanmeldung zum A1 Mobil S um € 22,90 für A1 Internet-Kund:innen (ansonsten monatlich € 27,90/Monat und 40 GB Daten) bis auf Widerruf. Es gelten die A1 Connect Plus-Bedingungen. Entfall Aktivierungsentgelt iHv € 49,90. Bindung 24 Monate. Speichermedienvergütung € 3,-/Mobiltelefon. „Bis zu € 100,- sparen“ bezogen auf den vorher verlangten Kaufpreis, zB beim beworbenen Gerät in Höhe von € 149,- mit Tarifanmeldung zu A1 Mobil S. Doppeltes Datenvolumen: Verdoppelung des im Grundtarif enthaltenen Datenvolumens im Vergleich zum bisher inkludierten Datenvolumen bei Neuanmeldung. Details auf A1.net.

Meisterin

die Frauen konnten sogar die Meisterwürde erreichen, die in den meisten mittelalterlichen Berufen den Männern vorbehalten war.

Mit Liebe hergestellt

Abseits von Repliken historischer Stickereien verwendet Eva-Maria Mair die überlieferten Sticktechniken auch für moderne Anwendungsbereiche. Sie hat eine eigene Schmuckkollektion entworfen und fertigt in ihrer Manufaktur „Alte Fäden" handgestickten Dirndl- und Trachtenschmuck, teilweise auch mit mittelalterlichen Mustern. Und wer einen liebevoll verzierten Trachtenbeutel zum Kassettl oder dem Brautdirndl sucht, wird bei der Trinserin sicher fündig

Blumenkranz aus Goldfäden auf Trachtentasche Foto: Eva-Maria Mair

Eva-Maria Mair stellt auch Trachtenschmuck her. Foto: Eva-Maria Mair

Lehrlingsnachmittag im Einkaufszentrum CYTA

Wer eine Lehrstelle sucht, sollte sich das Angebot im Einkaufszentrum CYTA in Völs nicht entgehen lassen. Foto: CYTA

Am Mittwoch, dem 29. März steht das Einkaufszentrum CYTA im Zeichen der „Nachwuchssuche". Bei einem großen Lehrlingsnachmittag präsentieren sich die Betriebe aus den Bereichen Handel, Dienstleistung, Optik, Büro und Gastro. Künftige Lehrlinge haben hier die beste Gelegenheit, alle Betriebe und Lehrstellen kennenzulernen und Informationen aus erster Hand einzuholen. Ebenso wird über alle Vorteile, die Arbeit in der CYTA bietet, informiert. Als besonderes „Zuckerl" gibt es ein Gewinnspiel.

TIROLER HANDWERKSPREIS 2023

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER TIROL GEWERBE · HANDWERK

JETZT EINREICHEN! unter www.handwerkspreis.tirol

EINREICHEN IN VIER KATEGORIEN

- NACHHALTIGKEIT & REGIONALITÄT
- KOOPERATION & TEAMWORK
- HANDWERK & DESIGN
- TRADITION & MODERNE

SONDERKATEGORIE TROPHÄE

Teilnahmeberechtigt sind alle aktiven Mitglieder der **SPARTE GEWERBE & HANDWERK** mit Stammsitz in Tirol.

Die Einreichfrist für die Projekte sowie für den Prototypen der Sonderkategorie Trophäe endet am 31. März 2023.

TIROLER HANDWERKS PREIS

Wirtschaftskammer Tirol
Sparte Gewerbe und Handwerk
Wilhelm-Greil-Straße 7
6020 Innsbruck

LAND TIROL · UNIQA

WEITERE INFOS